

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Dr. Sabine Schneider, Praxis für wirtschaftspsychologische Beratung

I. Allgemeines/Geltungsbereich

1. Dr. Sabine Schneider, Praxis für wirtschaftspsychologische Beratung, erbringt ihre Dienstleistungen und Beratungen für Auftraggeber und Klienten ausschließlich zu nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz „AGB“). Im Falle, dass einzelne Teile dieser AGB durch Gesetzesbestimmungen unwirksam werden, werden diese im Sinne der zu ersetzenden Bestimmung geändert, sodass die geänderte Bestimmung der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt.
2. Von den AGB abweichende Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch Dr. Sabine Schneider.

II. Vertragsgegenstand

1. Art und Umfang der Leistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot an den Auftraggeber. Dr. Sabine Schneider, Praxis für wirtschaftspsychologische Beratung, führt ihre Tätigkeiten nach den im (mündlichen oder schriftlichen) Angebot festgelegten Kriterien und Beratungsansätzen durch.

III. Honorar

a. Coachings

1. Das Honorar richtet sich nach Art und Umfang des mit dem Klienten festgelegten Beratungsansatzes .
2. Das Honorar ist wie folgt zur Zahlung fällig:
 - Barzahlung direkt im Anschluss an das durchgeführte Coaching, oder nach Erhalt der Rechnung.
 - Bei mehrstündigen Coachingblöcken direkt nach Erhalt der Rechnung.

b. Trainings, Workshops, Vorträge, Audits

- Direkt nach Erhalt der Rechnung.

IV. Vertraulichkeit

Der Auftraggeber verpflichtet sich, sämtliche Namen der Kandidaten sowie alle über diese ihm zugegangenen Informationen streng vertraulich zu behandeln und sich ausnahmslos an die Verschwiegenheitsklausel zu halten. Insbesondere verpflichtet er sich, unter keinen Umständen vertrauliche Informationen an dritte Personen oder Unternehmen weiterzugeben oder sie auch nur namhaft zu machen. Dasselbe gilt für alle Themen welche in bilateralen, vertraulichen, Coachings, oder im Zuge von internen Trainings und Workshops besprochen werden.

Die einzige Ausnahme für Coachings bilden klar definierte Dreiecks-Coachings. Dies bedeutet, dass eine Vereinbarung zwischen dem Unternehmen, welches in diesem Fall die Kosten übernimmt und dem Coachee (die zu coachende Person) vorliegt. Der Coachee erklärt sich in diesem Fall eindeutig damit einverstanden, dass zuvor besprochene Coachinginhalte an das Unternehmen rückgemeldet werden dürfen.

V. Storno

a. Coachingtermine

- Storno bis 1 Tage vor dem Termin kostenfrei
- Storno kürzer als 24 Stunden vor dem Termin, 100 % der Kosten

b. Trainings, Workshops, Vorträge, Audits

- Storno zwischen 1 Wochen und 4 Tagen vor dem Termin, 50 % des vereinbarten Tagessatzes für das gesamte innerhalb dieses Zeitraumes vereinbarte Auftragsvolumen zuzüglich aller bereits entstandenen Reisekosten.
- Storno kürzer als 4 Tage vor dem Termin, 100 % des vereinbarten Tagessatzes für das gesamte innerhalb dieses Zeitraumes vereinbarte Auftragsvolumen zuzüglich aller bereits entstandenen Reisekosten.

VI. Gerichtsstand/Anwendbares Recht

Es gilt ausschließlich österreichisches Recht. Gerichtsstand für sämtliche sich aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsverbindung ergebende Streitigkeiten ist Salzburg.